

Cynosure GmbH, Langen

Foxy Eyes mit Browlifting und Radiofrequenz – Beauty Trend ohne Downtime

Foxy Eyes – ein Beauty-Trend sorgt diesem Jahr auf den Social-Media-Kanälen ganz besonders für Aufsehen: abgeschrägte Augen, inspiriert vom Aussehen eines Fuchses, können für einen Lifting-Effekt des gesamten Gesichtes sorgen.



(Foto: HR Studios)

Melinda bei ihrer TempSure®-Behandlung ...

Ziel des Looks ist ein verjüngender Effekt

Die Augen wirken dadurch offen, aber auch leicht angeschragt. Operativ ist dieser Effekt durch Oberlidstraffung möglich oder durch ein Schläfenlifting, bei dem die Braue in

Richtung Haaransatz gezogen wird. Natürlich gibt es auch weitere Behandlungen, um zu einem solchen Ergebnis zu gelangen. Beispielsweise werden Fadenliftings, Filler- und Botulinumtoxin-Behandlungen auch zum Eyebrowlifting eingesetzt.

Entscheidend ist das richtige Maß

Gerade mit fortgeschrittenem Alter, in Kombination mit weiteren Eingriffen oder aber auch durch ein zu intensives Lifting der Augenregion kann das Ergebnis unnatürlich und sogar „fratzenhaft“ aussehen. Inso-

fern sollte der Behandler hier unbedingt das richtige Augenmaß walten lassen. Die Eingriffe sind jedoch nicht nur riskant bzw. irreversibel, sondern man kann auch genau das Gegenteil des gewünschten Effektes erreichen: Statt erotisch, offen, jung und freundlich wirkt der Blick unter Umständen verschlagen, die Person weniger vertrauenswürdig und vielleicht sogar ein wenig „gemein“.

„Nicht umsonst steht der Fuchs bei uns für hinterlistige Verschlagenheit“, erklärt die auf Attraktivitätsforschung spezialisierte Münchner Dermatologin Dr. Patricia Ogilvie. „Schräg stehende Augen wirken nur bei Menschen (vor allem nichteuropäischer Abstammung), die von Natur aus keine solche Lidachse haben, freundlich, denn sie haben eine andere Gesichtsform. Unsere Sinne sind nicht zu beeinflussen und wir haben ein untrügliches Gespür dafür, ob etwas natürlich aussieht. Ist etwas ‘komisch’, dann steht unsere Entscheidung binnen Sekundenbruchteilen fest, und das heißt in diesem Fall: Hier stimmt etwas nicht.“

Junge Influencerinnen mit einer makellosen Haut und Foxy Eyes lösen dennoch eine gewisse Faszination aus. Mandelförmige, abgeschrägte und nach oben geschwungene Augenpartien, die nur ein wenig an die eines Fuchses erinnern, wurden gerade durch Influencerinnen und Promis wie Bella Hadid, Megan Fox oder Kendall Jenner bekannt.

Ein Look kreiert durch Erin Parsons

Hinter dem Trend-Wort selber steckt vor allem Visagistin Erin Parsons, die als Make-Up Artist mittels Lidschatten, Eyeliner, Kunstwimpern und gestylten Brauen zeigt, wie sich der Look schminken lässt. Vorausset-



(Foto: HR Studios)

... und unmittelbar beim Shooting mit HR-Studio für MyCynosure.

zung für den Look sind Augenbrauen, die perfekt in Form gebracht sind. Die Brauen ermöglichen ebenfalls ein sanftes optisches Lifting und geben dem Gesicht mehr Kontur. Für Foxy Eyes werden sie in einer markanten, exotischen Form getrimmt und dürfen auf keinen Fall am Ende nach unten abfallen.

Aber nicht nur die Make-Up Industrie profitiert von diesem Trend: Die Nachfrage nach „Foxy Eyes“ beim Ästhetischen Mediziner steigt ebenfalls an, insbesondere in urbanen Regionen und anderen Beauty-Hotspots.

Radiofrequenz-Technik besonders präzise eingesetzt

Ein sanftes Anheben der Brauen ermöglicht eine Behandlung mit Radiofrequenz. Mit TempSure® kann die Radiofrequenz-Technik besonders präzise eingesetzt werden. Durch die Wärmeeinwirkung kommt es zum sogenannten Kollagen-Shrinking; dies bedeutet, dass sich die Haut strafft und in der Folge die Augenbrauen leicht angehoben werden können. Ideal sind etwa 10 Treatments bei ca. 2 Treatments pro Woche.



(Fotos: HR Studios)



Rebecca bei der TempSure®-Behandlung (l.) und unmittelbar beim Shooting mit HR-Studio für MyCynosure.

TempSure®: **Sicher, nachhaltig, schmerzlos**

Die TempSure® RF-Plattform ist eine erweiterbare Technologie, die chirurgische und nicht-invasive ästhetische Behandlungen in einem praktischen System mit 300 W und 4 Mhz ermöglicht. Die Lösung für alle möglichen Bedürfnisse von Ärzten unterschiedlicher Fachrichtungen, denn sie bietet große Vielseitigkeit für verschiedenste Behandlungen in der Praxis. TempSure® gibt Wärme bis in die tiefen Hautschichten ab, um Kollagen zu regenerieren und das Erscheinungsbild von Fältchen zu reduzieren, Poren zu verfeinern, die Haut zu straffen und einen prallen, strahlenden Glow zu verleihen.

Es gibt unterschiedliche Handstücke für verschiedene Regionen, auch der Augenpartie. Therapeutische Logiksteuerung und Echtzeit-Temperaturüberwachung ermöglichen dabei konsistente Ergebnisse.

Die Treatments sind für jeden Hauttyp und zu jeder Jahreszeit möglich. Da es keine Schmerzen und keine Downtime gibt, ist das Treatment besonders vor einem Event geeignet – oder wie in unserem Fall direkt vor dem Fotoshooting für [mycynosure.de](https://www.mycynosure.de). Melinda und Rebecca arbeiten als Models und Influencerinnen und haben das Treatment unmittelbar vor ihren Fotoaufnahmen erhalten. Die Haut erschien nach der Behandlung praller, feinporiger und rosiger.

Beide Models waren von der angenehmen Wärme und den schnell sichtbaren Ergebnissen begeistert. Aber das Beste für sie: „*Man verändert nicht seinen kompletten Look wie bei den invasiven Verfahren. Und man hat keinerlei Downtime, das war uns persönlich sehr wichtig.*“ ■

Instagram-Links zu Behandlung und Fotoshooting

Weitere Informationen und Bilder:

[@my_cynosure_official](https://www.instagram.com/my_cynosure_official)

Models:

[@melindalondon](https://www.instagram.com/melindalondon)

[@rebecca.ku](https://www.instagram.com/rebecca.ku)

Behandler:

[@hautteam_bochum](https://www.instagram.com/hautteam_bochum) (Melinda)

[@laserzentrum_dermatologie_ol](https://www.instagram.com/laserzentrum_dermatologie_ol) (Rebecca)

Fotografie:

[@hrstudioshamburg](https://www.instagram.com/hrstudioshamburg)

Make-Up:

[@lukas.k_hairstylist_makeup](https://www.instagram.com/lukas.k_hairstylist_makeup) (Melinda)

[@shari.mua](https://www.instagram.com/shari.mua) (Rebecca) ■